Technical Rider
Technische Anforderung
Technik komplett von Veranstalter/techn. Verleiher

Inhalt:

1. Allgemeines
2. Bühne
3. Ton
4. Licht
5. Patchplan
6. Bühnenplan

KONTAKT
daniel_heer@web.de
01621626834

1. Allgemeines
Dieser Rider ist Teil des Vertrags und bedarf somit unbedingter Erfüllung durch den Veranstalter! Uns ist klar, dass manche Gegebenheiten besondere Lösungen bedürfen und sind auch bereit, über alle Eventualitäten zu sprechen. Daher bitten wir in jedem Fall um vorherige Kontaktaufnahme mit dem technischen Leiter!

1.1. Strom an der Bühne
Licht- und Tonstrom müssen getrennt sein!
Ohne Tontechnik 2x Schuko 230V/16A
Mit Tontechnik 1x 32A CEE

1.2. Backline
Die gesamte Backline wird, falls nicht anders vereinbart, von der Band mitgebracht, welche für keine anderen Musiker zur Verfügung steht.

1.3. Soundcheck
Für die Zeit des Soundchecks (Dauer ca. 60 min) ist für „einigermaßen“ Ruhe im Veranstaltungsbereich zu sorgen. Falls kein Soundcheck eingeplant ist, werden für den Linecheck mind. 20 Minuten benötigt.

1.4. Personal
Ab Eintreffen der Crew und Band muss ein mit dem System vertrauter Techniker für Ton und ein mit dem System vertrauter Techniker für das Licht bereitstehen und bis Abbauende als Betreuer zur Verfügung stehen.

2. Bühne

Die gesamte Bühne muss eine stabile, waagrechte, ebene, saubere und trockene Fläche ohne Unebenheiten aufweisen und den gängigen Sicherheitsanforderungen genügen.
Alle Bühnenelemente müssen fest miteinander verbunden sein. Tragkraft: mind. 350kg/m2.
Mindestgröße: 6x4m Mindesthöhe 60cm ohne Tontechnik (Akustikset)
und 8x6m, Mindesthöhe 80cm mit Tontechnik.
Die lichte Höhe über der gesamten Bühnenfläche sollte mind. 3,5m betragen. Die Bühne muss hinten mit schwarzem Bühnenmolton B1 (schwer brennbar, imprägniert) abgehängt sein. Weiterhin muss die Möglichkeit bestehen den bandeigenen Backdrop aufhängen zu können. Alle Treppenaufgänge müssen sicher gebaut und frei von Kabel und sonstigen Stolperfallen sein.

2.1. Riser

3 Riser mit 2x2m, circa 40cm hoch inkl. schwarzem Skirting

3. Ton

3.1. PA

Entsprechend der Veranstaltung dimensioniertes zeitgemäßes PA-System
dessen Abstrahlbereich den gesamten Publikumsbereich gleichmäßig erfasst.
Die gesamte Anlage muss frei sein von Störungen durch Dimmer, Saallicht, Gastro, usw.
Das PA-System muss allen Vorschriften und Bestimmungen entsprechend installiert sein.
Die Anlage muss so dimensioniert sein, dass jeder Punkt des Publikumbereiches ausreichend laut über das gesamte Frequenzspektrum verzerrungsfrei beschallt wird und muss bei Eintreffen spielbereit und eingemessen an unseren Tontechniker übergeben werden.
Ein mit dem System vertrauter Techniker muss von Beginn an vor Ort sein und unserem Techniker im Bedarfsfall den Zugang zu Amps und Weichen ermöglichen und ihn bei diversen eventuell notwendigen Änderungen helfen.
Bevorzugt werden Line-Arrays von Marken-Tonanlagenhersteller wie d&B, L-Acoustics und ProAudio.
Nicht akzeptiert werden unterdimensionierte PA-Systeme, Selbstgebautes, gemischte Komponenten oder falsch betriebene Tonanlagen!

3.2. FOH

Akzeptiert werden folgende Digitalpulte der Marken:
Midas M32

Der FOH-Platz sollte mittig zur Bühne und ebenerdig im Zuschauerraum positioniert sein, dass beide Seiten der PA gleich gut gehört werden können.
Der Mischpultplatz bei Open Air Veranstaltungen muss Regen und Sonnensicher überdacht sein, so wie seitlich und hinten geschlossen werden

3.3. Monitoring

Wir benötigen 6 Monitore auf 6 Wegen mind. 15“ (d&B, L-Acoustics und Martin Audio)

3.4. Funk- / Mikrofonie

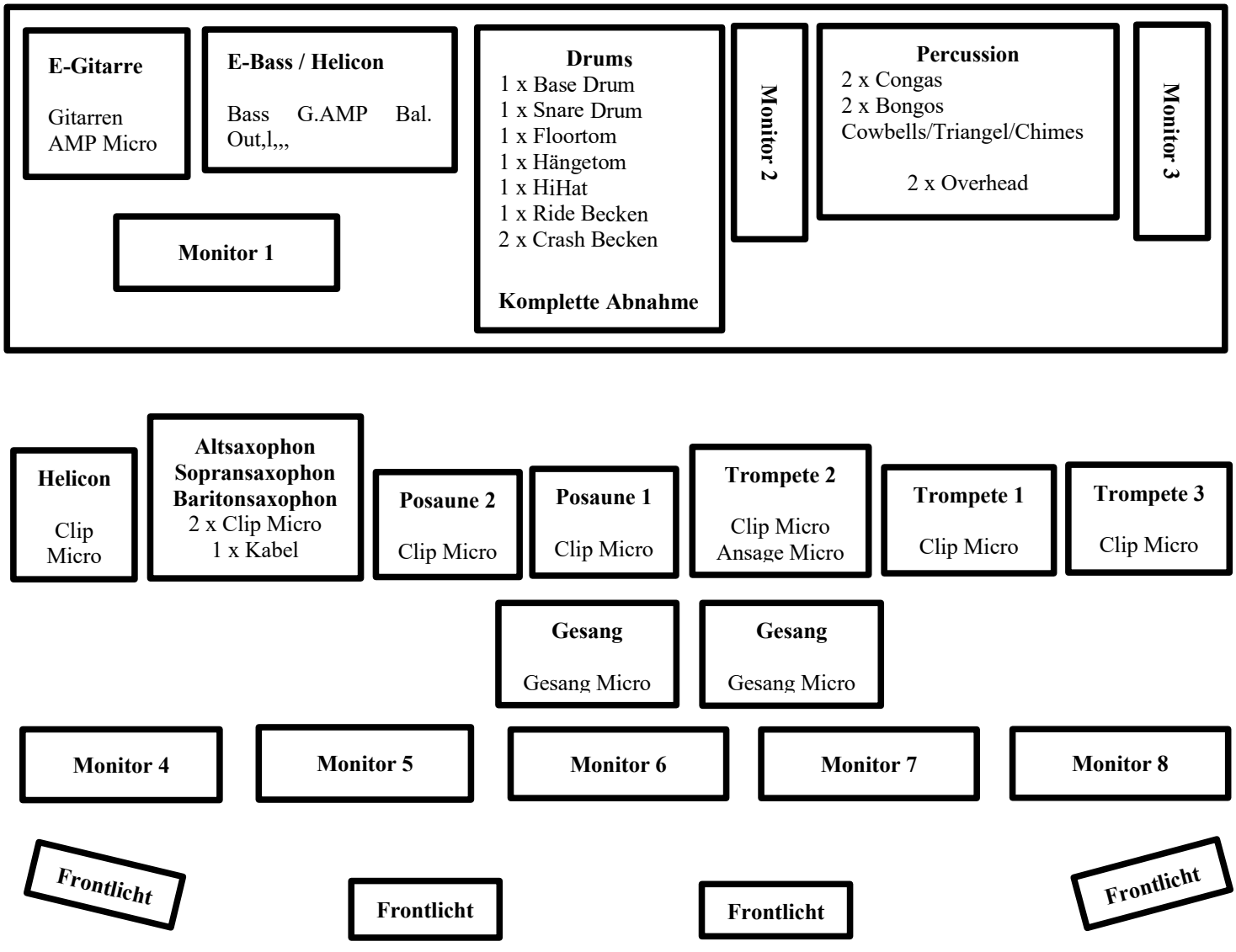
Die Blosmaschii lebt von der Bewegung auf der Bühne und der Interaktion mit dem Publikum.
Dadurch benötigen wir auch 9 PROFESSIONELLE Funkstrecken mit 8 Taschensender inkl. Clipmikros und 1 Handsender. Um einen reibungslosen Ablauf beim Setup und Soundcheck bzw. Show garantieren zu können, müssen alle Funkstrecken von der gleichen Marke sein und dieselbe Mikrofonie/Kapseln haben.

Sehr gute Ergebnisse erreichten wir mit folgenden Setups:
Shure ab ULXD mit SM85 Kapseln und dpa 4099Clip Mikros
Sennheiser ab EW300 G3 mit 935 Kapseln und dpa4099Clip
Alle weiteren Mikros und DI´s bitte laut Belegungsplan oder mit den dementsprechenden gleichwertigen Alternativen auf funktionierenden Micro-Stativen (laut Liste) vorbereiten...

4. Licht

Die Lichtanlage muss der Veranstaltung und dem Veranstaltungsort dementsprechend dimensioniert sein, muss aber auf jeden Fall in der Lage sein, die gesamte Bühne ausreichend so hell auszuleuchten, um alle Gesichter der Musiker auf der Bühne aus dem Publikumsbereich erkennen zu können. Zusätzliche Effektlichte wäre schön, um eine demensprechende Lichtshow zur Musik
ermöglichen zu können.
Wir benötigen zur Bedienung der Anlage einen fähigen und erfahrenen Lichttechniker.

Bühnenplan



Belegungsplan

Kanal	Instrument	Mikrofon	Anmerkung
1	Base Drum	Shure Beta52	Stativ klein
2	Snare Drum	Shure SM57	Stativ klein
3	Hi-Hat	KM184/MKH40	Stativ groß
4	Hänge Tom	e904/Beta98	
5	Stand Tom	e904/Beta98	
6	Overhead Drums	KM184/MKH40	Stativ groß
7	Overhead Drums	KM184/MKH40	Stativ groß
8	Overhead Percussion	KM184/MKH40	Stativ groß
9	Overhead Percussion	KM184/MKH40	Stativ groß
10	E-Bass	DI Box BSS	Kabel
11	E-Gitarre	SM57	Kabel
12	Helicon	dpa4099	Funksender
13	Bariton Saxophon	dpa4099	Funksender
14	Alt Saxophon	dpa4099	Funksender
15	Sopran Saxophon	dpa4099	Kabel
16	Trompete 1	dpa4099	Funksender
17	Trompete 2	dpa4099	Funksender
18	Trompete 3	dpa4099	Funksender
19	Posaune 1	dpa4099	Funksender
20	Posaune 2	dpa4099	Funksender
21	Gesang	SM58 SE 935	Funksender Stativ groß
22	Gesang	SM58 SE 935	Funksender Stativ groß
23	Ansage/Gesang	SM58 SE 935	Funksender Stativ groß

Für technische Rückfragen wenden Sie sich bitte deshalb an:

Daniel Heer +49 162 1626834 oder info@blosmaschii.de

Für den Veranstalter: Brassband “Blosmaschii”:

Ort, Datum, Unterschrift Ort, Datum, Unterschrift